



Nachhaltiges Bauen

Solar Decathlon goes Living Lab NRW

Der Solar Decathlon Europe in Wuppertal ist abgeschlossen: Rund ein Jahr nach dem Finale warfen die Verantwortlichen aus der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen Anfang Mai zusammen mit beteiligten Hochschulen einen Blick zurück auf den Wettbewerb, seine Ergebnisse und seinen Einfluss auf Lehre und Forschung. Die Veranstaltung war gleichzeitig der Startschuss für ein neues Format: Das Living Lab NRW mit seinen acht Gebäuden auf dem Solar Campus an der Nordbahntrasse bildet gemeinsam mit einem innovativen Nahwärmenetz eine neue Plattform für Forschung, Lehre, Aus- und Weiterbildung sowie den Austausch mit der Öffentlichkeit. Ab sofort können sich Interessierte auch für öffentliche oder private Führungen – alleine oder in Gruppen – anmelden.

Das Living Lab NRW umfasst knapp 7000 Quadratmeter und ist direkt an der Nordbahntrasse gelegen, einem 22 Kilometer langen, urbanen Fuß- und Radweg auf einer ehemaligen Eisenbahnstrecke. Die acht dort stehenden

Häuser zeigen unterschiedliche Innovationen, Leitideen und vielfältige Ansätze für zukunftsfähiges und nachhaltiges Bauen und Wohnen in der Stadt. Sie alle stammen aus dem internationalen Studierendenwettbewerb Solar Decathlon, der im vergangenen Sommer über 115.000 Besucher*innen nach Wuppertal lockte, und repräsentieren Wohneinheiten aus mehrgeschossigen, urbanen Gebäuden, die nun für weitere Lehr- und Forschungszwecke zur Verfügung stehen. Erbaut wurden sie im Sommer 2022 von den studentischen Teams aus Valencia, Taipeh, Delft, Prag, Pécs und Biberach sowie den zwei nordrhein-westfälischen Teams aus Aachen und Düsseldorf. Darüber hinaus repräsentiert ein Nahwärmenetz mit einer Energiezentrale und zentralem Solarkollektorfeld einen innovativen Ansatz für zukunftsfähige Wärmeversorgungen in der Stadt.

Forum als Auftakt für weitere Veranstaltungen

Die Veranstaltung Anfang Mai war der öffentliche Auftakt für das Living Lab NRW und Start einer ganzen Reihe von Veranstaltungen, die zukünftig auch die interessierte Öffentlichkeit ansprechen sollen. Im Rahmen des 1. Living Lab NRW Forums beleuchteten beteiligte Akteur*innen in Fachvorträgen und einer Podiumsdiskussion zum Thema „Lehren, Lernen und Forschen im Zeitalter des Klimawandels“ zunächst die Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Solar Decathlon. Danach lag der Fokus auf dem Living Lab NRW, das später am Tag auch gemeinsam besichtigt wurde.



Staffelübergabe auf dem Solar Campus an der Wuppertaler Nordbahntrasse (v.l.n.r.): Prof. Dr.-Ing. Bernd Naujoks (Dekan Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen), Prof. Dr.-Ing. Karsten Voss (Wettbewerbsdirektor Solar Decathlon Europe 2021/22), Dr. Alexander Renner (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz), Dr. Simon Morgenthaler (NRW-Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie) und Dr.-Ing. Katharina Simon (Projektleiterin Living Lab NRW).

Foto Michael Mutzberg

„Ziel des Living Lab NRW ist es, die Forschung und Ausbildung im Bereich des nachhaltigen und klimaneutralen Bauens und der energieeffizienten Versorgung zu fördern. Gleichzeitig möchten wir die öffentliche Wahrnehmung für diese Themen stärken“, erläutert Projektleiterin Dr.-Ing. Katharina Simon von der Bergischen Universität. Durch das Zusammenbringen zahlreicher Akteur*innen aus NRW und Europa entsteht ein nationales und internationales Netzwerk, das drei Jahre lang das Living Lab NRW bespielt und den Dialog zwischen Wissenschaft und beruflicher Praxis fördert.

Während der Solar Decathlon Europe vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert wurde, bekommt das Living Lab NRW finanzielle Mittel vom Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes. Projektpartner für die Energiezentrale sind die Wuppertaler Stadtwerke.

 livinglabnrw.uni-wuppertal.de

Öffentliche und private Führungen

In Kooperation mit dem Wuppertal Marketing finden im Living Lab NRW öffentliche Führungen statt, für die Interessierte im Wuppertalshop Tickets buchen können. Die nächsten Termine finden Anfang Juni statt; weitere Termine bis Herbst stehen bereits fest. Auch für private Führungen – ob für Einzelpersonen oder Gruppen – öffnet das Living Lab NRW seine Tore.

 [Alle Infos zu den Führungen und zur Ticketbuchung](#)